



Jahresbericht 2022



PAMOJA e.V.

Liebe Mitglieder, Freund:innen und Unterstützer:innen von Pamoja e.V.,

das Jahr 2022 war für das KCC geprägt von vielen Erneuerungen: Das neue Children's Home wurde endlich bezogen, die Räumlichkeiten des KCCs renoviert und der neue Kindergarten, das Ustinov Day Care, eröffnet.

Für uns als Pamoja e.V. startete das Jahr mit einem großen, dringenden Spendenauftrag für das KCC Children's Home, der glücklicherweise viel Wirkung gezeigt hat und die Kinder und Jugendlichen dadurch gut versorgt werden konnten.

Relativ kurzfristig konnten wir im Sommer in Zusammenarbeit mit SOPHIA – Gesellschaft für Kultur, einem gemeinnützigen Bildungsträger in Salzgitter, eine Gruppe junger Künstler:innen aus dem KCC für Workshops und Auftritte nach Deutschland holen.

Leider ging das Jahr mit dem Ausfall unserer Homepage zu Ende, wir arbeiten bereits am Umzug sowie der Neugestaltung unserer Website. Übrigens sind wir jetzt – neben Facebook - . auch bei Instagram zu finden. Und zwar unter: *pamoja_e.v.*

Insgesamt haben wir im vergangenen Kalenderjahr Einnahmen in Höhe von 89.353,55€ gehabt. Davon waren 33.997,91€ keine Spenden im eigentlichen Sinne, sondern Gelder von anderen Organisationen oder Personen, sowie Einnahmen durch die KCC Tour, welche nur vom Pamoja e.V. ans KCC weitergeleitet wurden. Die Gesamtsumme an Spenden, die der Pamoja e.V. im Jahr 2022 erhalten hat, beläuft sich auf

55.355,64€.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Eure Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Auch im vergangenen Jahr 2022 sind natürlich all Eure Spenden zu 100% in den Projekten des KCC eingesetzt worden. Die anfallenden Verwaltungskosten wurden nicht von Euren Spenden, sondern durch die eingehenden Mitgliedsbeiträge finanziert. So haben wir im vergangenen Jahr 1762,00 € durch Mitgliedsbeiträge eingenommen und davon circa 1.292,57€ für Verwaltungskosten (z.B. Kontoführungsgebühren, Überweisungsgebühren, Versicherung, Notar, Kosten Vereinsregister, Homepage, Cloud, Post) ausgegeben.

Auf den folgenden Seiten findet Ihr wie immer sämtliche Informationen darüber, wie wir die Spendengelder eingesetzt haben und was im KCC im Jahr 2022 passiert ist.


Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute und sagen Asanteni sana für Eure Unterstützung. Wir freuen uns schon auf 2023 mit Euch!



Ina Ritterbach
(1. Vorsitzende)



Caro Gehringer
(2. Vorsitzende)



Julia Wippig
(Kassenwartin)



Neuigkeiten aus dem Verein/ Rückblick

- Pamoja e.V. hat aktuell 30 Mitglieder, darunter 20 Vollmitglieder (inklusive der sieben Gründungsmitglieder) und 10 Fördermitglieder (Stand 31.12.2022).
- Im Berichtszeitraum haben eine ordentliche Mitgliederversammlung sowie zwei weitere Treffen mit den Vollmitgliedern stattgefunden. Alle Sitzungen wurden aufgrund der COVID-19-Situation online abgehalten.
- Drei unserer Vereinsmitglieder (Tanja Blencke, Lea Thanscheidt und Ina Ritterbach) sind in 2022 nach Tanzania gereist, um im KCC vor Ort zu sein.
- Im Rahmen der Tour sind einige der KCC-Artist:innen in verschiedenen Schulen in Köln (u.a. Hansa-Gymnasium, Gesamtschule Holweide, Abtei Gymnasium, KGS Maternus Grundschule) aufgetreten und haben dort Workshops in Akrobatik und Tanz gegeben.



Dabei haben wir als Pamoja e.V. sie teilweise begleitet und sind in Kontakt mit den Gastfamilien getreten.

- **Woher kamen unsere Spenden?** Die meisten Spenden haben wir durch Privatpersonen für gezielte Projekte (wie z.B. Schulpatenschaften oder das *KCC Children's Home*) erhalten. Weiterhin unterstützt die Peter-Ustinov-Stiftung den Pamoja e.V. und somit das KCC. 2022 spendete die Stiftung 23.220,00€ für den KCC Kindergarten.
- Ein besonderer Dank geht auch in diesem Jahr an die Schülerschaft des Hansa Gymnasiums Köln, da durch die Freund:innen und Förderer des UNESCO-Gedankens des Hansa Gymnasiums Spenden in Höhe von insgesamt 3.151,47€ zusammen kamen, welche für unterschiedliche Projekte im KCC genutzt wurden. Das große Engagement der Schülerschaft hing auch damit zusammen, dass viele Schüler:innen durch die Tour und die damit verbundenen Workshops Jugendliche aus dem KCC persönlich kennenlernten und dadurch sehr motiviert waren das KCC auch nach der Tour weiter zu unterstützen. Zudem waren die KCC Artist:innen während der Workshop-Woche im Hansa-Gymnasium in Familien der Schüler:innen untergebracht



Entwicklungen und Vereinsarbeit in den KCC Projekten

KCC allgemein

Im Jahr 2022 gingen beim Pamoja e.V. 5.369,03 € allgemeine Spenden für das KCC ein. Diese Spendengelder sind nach wie vor sehr wichtig, um laufende Kosten des KCC, wie z.B. Mietkosten der Räumlichkeiten, Strom- und Wasserkosten zu decken.



Durch eine großzügige Spende der Peter Ustinov Foundation (PUF) wurde das KCC 2022 umfassend saniert. Einige Gebäude bekamen neue Dächer und einzelne Räume wurden neu gefliest oder renoviert. Gleichzeitig wurden von den Geldern die Räumlichkeiten, die für das KCC Day Care vorgesehen waren, renoviert, farblich gestaltet sowie mit kindgerechtem Mobiliar ausgestattet. Dazu berichten wir noch ausführlich unter KCC Day Care.

KCC Tour / Workshops in Salzgitter

Auch in diesem Jahr konnten einige junge Männer und Frauen aus dem KCC zur Partnerorganisation SOPHIA nach Salzgitter reisen, um dort Workshops für Kinder anzubieten.

Von Juni bis August 2022 war die erste Gruppe von fünf jungen Menschen in Salzgitter und in Polen. Ein besonderes Ereignis war der Besuch der tansanischen Botschaft in Berlin.



Kiamu Sam, ein junger Mann aus dem KCC, war Teil dieser Gruppe. Sam kam während seines Aufenthaltes in Deutschland leider bei einem tragischen

Badeunfall in einem See in Salzgitter am 25.06.2022 ums Leben. Dies war für alle ein großer Schock und wir sind noch immer entsetzt und traurig. Es war Sams erste Reise außerhalb Tanzanias und er hatte große Pläne für die Zeit nach seiner Rückkehr. Sein Leichnam konnte sicher nach Tanzania überführt und dort im Beisein der Familie und dem KCC beerdigt werden. Auch in Salzgitter fand eine sehr emotionale Abschiedsfeier für Sam statt. An dieser Stelle möchten wir uns von Herzen bei Michael Rolke bedanken, der sich enorm eingesetzt hat, den Leichnam so schnell wie möglich nach Tanzania überführen zu lassen und die KCC-Gruppe in Salzgitter in dieser schweren Situation seelisch aufzufangen.

Seit Mitte Dezember 2022 waren sechs weitere KCC Volunteers in Salzgitter. Einer von ihnen wird während des Aufenthaltes für einige Wochen ein Praktikum bei einer Organisation in Lübeck absolvieren.



Außerdem hat Pamoja e.V. gemeinsam mit „Fundacja Przyjaźń Sztuka Edukacja“, einer Partnerorganisation des KCC aus Polen, eine Tour organisiert, bei der fünf Kinder im Alter von 12 - 14 Jahren gemeinsam mit Rashid Kondo vom KCC angereist sind.



Dies war das erste Mal, dass eine Gruppe minderjähriger Jungen und Mädchen die Möglichkeit hatte, auf Tour zu gehen. In Deutschland, Tschechien und Polen haben sie innerhalb von 6 Wochen diverse Workshops gegeben und Auftritte mit ihrer Show gehabt.

Gleichzeitig war eine achtköpfige Gruppe aus dem KCC auf Tour. Diese Tour wurde von SOPHIA in Salzgitter organisiert. An einigen Orten haben sich die beiden Gruppen getroffen und sind zusammen aufgetreten oder haben Workshops gegeben.



Volunteers im KCC

Auch im Jahr 2022 haben einige deutsche Freiwillige im KCC mitgearbeitet. Einige der Freiwilligen haben über Vereinsmitglieder vom KCC erfahren, andere durch Kontakte mit dem Kolpingwerk und sich dann für eine Reise nach Tanzania zum KCC entschieden. Simi, Klara, Marei, Tim und Nico haben neben Schwimm-, Deutsch-, Englisch-, und Malunterricht auch Workshops über Female Empowerment gegeben.

Besuch von Vereinsmitgliedern

Im Jahr 2022 konnten drei der Vereinsmitglieder das KCC besuchen. Ina Ritterbach, Tanja Blencke und Lea Thanscheidt waren im Laufe des Jahres vor Ort. Tanja hat in dieser Zeit im KCC Jonglage unterrichtet und als Schülerin an der KCC Band teilgenommen.



Lea hat viel Zeit mit den Kids im Children´s Home verbracht und ist abends gerne ins KCC gegangen, um dort mit den Jugendlichen zu tanzen.

Auch Ina hat vor allem Zeit mit den Jungen und Mädchen im Children´s Home verbracht. Außerdem hat Ina sich gemeinsam mit Nassoro Mkwesso mit den Besucherinnen der Organisation „Wings of Support“ (WOS) getroffen und über die Entwicklungen im Projekt ausgetauscht.



Des Weiteren hat sich Ina gemeinsam mit den KCC Volunteers um einige organisatorische Dinge gekümmert und über die einzelnen Projekte gesprochen sowie die Beteiligten des Damenhygiene Projektes getroffen, um das Projekt zu evaluieren.

Projekt: KCC Children´s Home

2022 lebten im KCC Children`s Home 40 ehemalige Straßenkinder, davon 31 Jungen und 9 Mädchen im Alter von 5 bis 17 Jahren. Alle besuchen eine Schule bzw. den Ustinov Kindergarten (KCC Day Care).

Eine große Herausforderung ist es nach wie vor, die langfristige Versorgung der Kinder und Jugendlichen mit Lebensmitteln und notwendigen Alltagsgegenständen, Hygieneartikeln oder auch Schulmaterialien (Schuluniform, Schulranzen, Hefte usw.) für die Kinder und Jugendlichen, die keine Schulpat:innen haben, zu sichern. Diese konnte nicht zuletzt durch die zahlreichen Spenden an den Pamoja e.V. gedeckt werden, so kamen 2022 für das Children`s Home zweckgebundene Spenden in Höhe von insgesamt 7940,67€ zusammen. Auch wenn dies zunächst nach einer sehr hohen Summe klingt, reicht es nicht aus, um 40 Kinder und Jugendliche ein ganzes Jahr lang zu versorgen, denn die monatlichen Kosten für die Deckung der Grundbedürfnisse liegen bei circa 1.000 Euro. Wir sind sehr glücklich darüber, dass das KCC nach wie vor regelmäßige Essensspenden durch tansanische Student:innen erhält. Diese kommen dann meist am Wochenende ins Children´s Home und bringen z.B. Reis, Bohnen, Maismehl, Salz, Waschpulver oder Seife für die Kinder vorbei. Auch wenn diese Spenden nicht planbar sind, sind sie eine große Hilfe, da sie die monatlichen Kosten minimieren. Die Kinder freuen sich immer über den Besuch, manchmal wird zusammen gekocht und gegessen und dem Besuch eine Tanz- und Akrobatikeinlage geboten.

Anfang 2022 war es endlich so weit: Aufgeregt und glücklich konnten die Jungen und Mädchen endlich in das neue Gebäude umziehen und sich dort einrichten. Auch wenn es noch immer an einigen Möbeln fehlt oder mit der Zeit noch Möbel ersetzt werden müssen, sind alle sehr froh darüber, nun im



neuen Children's Home wohnen zu können. Das Jahr im neuen Children's Home ist schnell vergangen und hat viele Veränderungen mit sich gebracht. Zum einen haben die Jungen und Mädchen nun getrennte Bereiche, in denen sie sich zurückziehen können.

Außerdem steht insgesamt nun mehr Platz zur Verfügung, um zusammen zu spielen, zu kochen, zu essen, Wäsche zu waschen oder für die Schule zu lernen. Der Bau ist fast abgeschlossen, aber es gibt noch immer ein paar kleine Baustellen. So werden das KCC Büro sowie die Toilette im Innenhof noch fertiggestellt. Auch soll der Gemeinschaftsraum noch schöner gestaltet und mit neuen Sofas bestückt werden. Zwei deutsche Volontärinnen haben Ende des Jahres einen Spendenaufruf gestartet und bereits ein paar Gelder für die Gestaltung des Gemeinschaftsraumes gesammelt.

Die Jungen und Mädchen fühlen sich sichtlich wohl. Viele von ihnen haben auch nach wie vor Kontakt zu ihren Familien. Einige besuchen diese am Wochenende oder in den Ferien, kommen aber immer wieder ins Children's Home zurück. Insbesondere einige Mütter der dort lebenden Mädchen kommen regelmäßig ins Children's Home, um nach ihren Kindern zu sehen und Zeit mit ihnen zu verbringen. Diese Mütter leben (mit weiteren



Kindern) auf der Straße und freuen sich immer sehr, ihre Töchter zu sehen, mit ihnen zu sprechen und ihnen beispielsweise die Haare zu machen.

Betreut werden die Jungen und Mädchen weiterhin durch den langjährigen KCC-Mitarbeiter Ally und seiner Frau, die gemeinsam mit ihrer Tochter im Children's Home leben. Unterstützt werden sie von zwei älteren Jungen, die seit vielen Jahren ins KCC kommen und auch lange Zeit im früheren Children's Home gewohnt haben. Sie wohnen ebenfalls im neuen Gebäude und kümmern sich um die Kinder und übernehmen Verantwortung für täglich anfallende Aufgaben. Auch die vier jungen Männer, die mittlerweile volljährig sind und zusammen in einem angemieteten Raum gegenüber wohnen, kommen regelmäßig ins Children's Home und übernehmen Verantwortung, indem sie sich u.a. um die Jüngeren kümmern, ihnen helfen, mit ihnen spielen und regelmäßig nach dem Rechten sehen.

Im Haushalt anfallende Aufgaben werden auf alle Jungen und Mädchen verteilt, sodass jeder z.B. beim Fegen, Bäder säubern, Müll entsorgen, Innenhof ordentlich halten etc. helfen muss. So wie es eben auch in einer Familie der Fall ist. Auch helfen sie der Köchin Amina jeden Tag dabei, für die Mahlzeiten einzukaufen und diese zuzubereiten. Es gibt also feste Bezugspersonen für die Jungen und Mädchen, aber auch im KCC gibt es diverse andere Ansprechpartner:innen, die ihnen zusätzlich zur Seite stehen. Auch haben die Kinder viel Kontakt zu den Nachbarskindern. Diese kommen gerne ins Children's Home, um dort zusammen zu spielen.

Am 12.06.2022 bekam das KCC Children's Home Besuch von zwei Frauen von Wings Of Support (WOS). WOS hat im vergangenen Jahr einen Großteil des Baus des neuen Children's Homes finanziert und wollte das Projekt und die Entwicklungen bei der Gelegenheit nun persönlich anschauen und evaluieren. Daher war dies ein besonderer Tag und alle haben sich über den Besuch gefreut. Die Kinder und Jugendlichen haben stolz und freudig die neuen Räumlichkeiten gezeigt und eine Showeinlage im Innenhof vorbereitet. Auch eine Sozialarbeiterin vom "Social Welfare" war dabei.



WOS war begeistert von den Veränderungen, die das neue Gebäude mit sich bringt. Die Rückmeldung an das KCC war durchweg positiv. Aufgefallen sind ihnen in vor allem die geräumigen Zimmer und Waschbereiche, die nun endlich auf die Bedürfnisse der Jungen und Mädchen zugeschnitten sind, sowie der großzügige Außenbereich.



Projekt: KCC Scholarship Program

Im Jahr 2022 konnten im KCC durch das Learner`s Scholarship Program 20 Schüler:innen ein Schul- oder Collegebesuch ermöglicht werden. Davon besuchten 13 eine weiterführende Schule und sechs ein College. Zusätzlich haben zwölf Kinder die Grundschule besucht. Diese hatten jedoch keine Pat:innen. Die Anschaffung der Schulmaterialien wurden daher durch Spenden, die allgemein für das KCC eingegangen sind, finanziert.

Zwei Kinder konnten die weiterführende Schule (Form IV) Ende 2022 erfolgreich beenden. Rehema I. und Farida M., zwei der College-Studentinnen, haben Ende 2022 erfolgreich ihr dreijähriges Studium (*Teacher for Nursery and Primary School*) abgeschlossen und arbeiten seitdem vormittags im KCC Day Care und am Nachmittag geben sie Nachhilfeunterricht. Farida M. hat kürzlich jedoch ihr zweites Kind bekommen und befindet sich daher aktuell in Elternzeit. Auch Omary konnte sein Studium erfolgreich abschließen. Prosper hat ebenfalls seine Ausbildung als Elektriker beendet und ist nun als Selbstständiger tätig. Immer wieder hilft er auch dem KCC, wenn es einen Elektriker benötigt. Schon während seiner Ausbildung arbeitete er unter Aufsicht eines fertigen Elektrikers im KCC Children`s Home. Ein junger Mann, der schon als kleiner Junge Akrobatik im KCC trainierte, studiert derzeit Soziale Arbeit in Dodoma an einer Universität. Er wird voraussichtlich im Juli 2023 sein Studium beenden.

Im Dezember 2022 ist eine Patin nach Tanzania gereist und hat dies mit einem Besuch im KCC verbunden. Außerdem hat sie dabei ihr Patenkind Beno getroffen und kennengelernt. Beno ist seit einer schweren Erkrankung vor circa 10 Jahren fast gehörlos. Er besucht die weiterführende Schule im zweiten Jahr (Form II). Seine Patin tauschte sich intensiv mit dem KCC über mögliche Behandlungsmöglichkeiten aus, sodass Beno gemeinsam mit

einem KCC-Mitarbeiter einen Ohrenarzt in Kigamboni aufsuchte. Dieser überwies ihn nach der Untersuchung jedoch an ein größeres Krankenhaus mit einer spezialisierten HNO-Abteilung. Anfang 2023 wird er dort zu einem weiteren Arztbesuch hingehen.



Darüber hinaus erhalten noch einzelne Jungen und Mädchen gezielte Unterstützung durch Familien in Deutschland:

Rama erhält nach wie vor eine regelmäßige Unterstützung durch eine Familie. Von dem Geld bezahlt er seine Miete. Bald möchte er aber auf eigenen Beinen stehen. Alfan und Hussein wohnen weiterhin zusammen in einer WG und versorgen sich durch verschiedene kleinere Jobs weitgehend selbst. Die Kosten für Miete übernimmt eine Familie in Köln, da die beiden bis vor Kurzem beide noch Schwierigkeiten hatten diese komplett zu stemmen.

Im vergangenen Jahr sind insgesamt 11.118,00 € für die Schulpatenschaften sowie die individuelle Unterstützung eingegangen. Davon wurden für die jeweiligen Kinder in erster Linie notwendige Schulmaterialien, Schuluniformen sowie die Kosten für das tägliche Mittagessen in der Schule und die Transportkosten (Bustickets oder Kauf eines Fahrrades und Instandhaltung) bezahlt. Ebenfalls enthalten in den Kosten ist teilweise ein kleines Taschengeld (für die Kinder, die ein Internat besuchen) und Notfallgeld. Auch wurden davon die Collegegebühren und Schulgebühren bezahlt. Bei Interesse an einer Patenschaft, kontaktieren Sie uns gerne.

Projekt: KCC Day Care



Das KCC hat in Zusammenarbeit mit der Peter Ustinov Foundation (PUF) das „Ustinov Day Care“, den Kindergarten des KCC, renoviert. Der Kindergarten ist für 90 Kinder ausgelegt. Das Day Care soll Anfang 2023 mit einer großen Eröffnungsfeier seine Pforten für die Kinder öffnen. Die Betreuung der Kinder ist kostenfrei, da die Peter Ustinov Foundation auch die laufenden Kosten übernimmt. Insgesamt spendete die Organisation in diesem Jahr 23.220 € über den Pamoja e.V. für den Kindergarten. Zunächst wurde von einem Teil der Gelder die Renovierung finanziert.



Das komplette KCC Gebäude bekam neue Dächer, denn die meisten waren mittlerweile an vielen Stellen kaputt und wasserdurchlässig. Alle Räume, in denen nur Betonboden war, wurden zudem gefliest. Dann wurden die Räumlichkeiten, die für das Day Care vorgesehen sind, renoviert und kindgerecht gestaltet. Nicht nur das Mobiliar (wie z.B. kleine Stühle und Tische) wurde angeschafft, sondern auch die Wände der Räume wurden farblich gestaltet. Insgesamt gibt es fünf Räume, darunter drei Gemeinschaftsräume, in welchen Spiele gespielt, gemalt und gelernt werden kann. Des Weiteren gibt es einen Schlaf- bzw. Ruheraum sowie einen Essraum. Im Essraum frühstücken die Kinder morgens gemeinsam und bekommen täglich ein warmes Mittagessen. Außerdem wurde im Innenhof des KCC ein eingezäunter Spielplatz errichtet. Dort gibt es u.a. ein Karussell, eine Wippe und eine Schaukel. Betreut werden die Kinder von ausgebildeten Erzieherinnen, u.a. von Rehema I. und Farida M. , die schon viele Jahre im KCC tätig sind und in 2022 ihre Ausbildung im Rahmen des *Learner Scholarship Programms* abgeschlossen haben.

Bereits im August 2022 wurde eine große Eröffnungsfeier im KCC abgehalten. Geladene Gäste, u.a. der Bürgermeister von Kigamboni, waren dabei, hielten Reden und bestaunten die neuen Räumlichkeiten. Die Gründer des KCC informierten dabei auch die anwesenden Eltern über die Anmelde-möglichkeiten und -bedingungen. Zudem gab es eine tolle Performance der KCC-Artist:innen. Es kamen zahlreiche Eltern, die ihre Kinder im KCC Day Care anmelden möchten und sich die Gegebenheiten ansehen wollten. Einige kannten das KCC bereits, da ihre älteren Kinder an den täglichen Aktivitäten teilnehmen oder sie die *Saturday Show* kennen, andere Eltern waren wiederum Neulinge im KCC.

Außerdem wurde von den Geldern der PUF auch Schuluniformen für die Kindergartenkinder angeschafft.



Projekt: Mädchen/Frauenprojekt Damenhygiene

Im vergangenen Jahr haben wir dieses Projekt mit einer Gruppe junger Frauen aus dem KCC begonnen, um die Mädchen in ihrem Alltag zu unterstützen und sie über mögliche Hygieneartikel während der Periode aufzuklären. Zunächst haben wir zu Beginn des Jahres 13 Sets der nachhaltigen „reusable pads“ (ein Set besteht aus zwei Unterhosen, zwei wasserdichten Baumwollpads mit Druckknöpfen und sieben Einlagen aus Baumwollflanell) beim lokalen Frauen-Projekt **Maasai Woman Enterprise** erworben und an 13 junge Frauen aus dem KCC verteilt.



Eine KCC Volontärin, hat sich im Zuge dessen mehrfach mit einigen Mädchen und jungen Frauen im KCC getroffen und das Thema Menstruation mit ihnen

besprochen und Fragen dazu geklärt. Denn nach wie vor ist dies ein Tabuthema in vielen Familien. Im Juli 2022 haben die zuständige Volontärin vom KCC und Ina Ritterbach von Pamoja e.V. dann ein Treffen mit den 13 Mädchen zur Evaluation der „reusable pads“ veranstaltet. Bei diesem wollten wir gemeinsam herausfinden, ob die jungen Frauen die Verwendung der reusable pads befürworteten und es Sinn macht diese auch für weitere Mädchen zu bestellen. Aus dem Treffen ging hervor, dass alle jungen Frauen grundsätzlich sehr zufrieden mit dem Produkt waren und es ihren Alltag während der Menstruation erleichterte, u.a. weil keine teuren Hygieneartikel gekauft werden mussten. Die Anwendung gefiel ihnen, einige äußerten lediglich ein paar Änderungswünsche. Gemeinsam legten wir fest, dass Ina Ritterbach sich mit dem Frauen-Projekt in Verbindung setzt, um zu schauen, ob bei einer weiteren Bestellung die Änderungswünsche berücksichtigt werden können. **Maasai Woman Enterprise** näht die wiederverwendbaren Damenbinden selbst, doch leider konnten die Änderungen erst mal noch nicht umgesetzt werden, dies ist jedoch in Planung. Dennoch war der Wunsch der jungen Frauen da von den übrigen Spendengeldern, die wir durch ZONTA Club Köln e.V. und einigen Privatpersonen erhalten haben, direkt weitere Sets zu bestellen. Also erreichte uns kurz darauf eine weitere Lieferung mit 26 Sets, die wir an andere junge Frauen und Mädchen im KCC verteilen konnten.

Im Rahmen des Damenhygiene Projektes kamen insgesamt zweckgebundene Spenden in Höhe von 775 € zusammen, wodurch bisher schon 32 Mädchen und jungen Frauen wiederverwendbare Monatshygiene Artikel erhielten.

Peer education classes

Das KCC erreichte 2022 durch „peer education classes“ rund 400 Jugendliche zu Themen wie Hygiene, frühes Heiraten, Teenager Schwangerschaft, Sexualität und Gesundheit, Drogenmissbrauch und andere Risiken für Kinder und Jugendliche. Durch Methoden wie z.B. Theaterspiel bekamen die Jugendlichen die Möglichkeit gegenseitig voneinander zu lernen, ein Bewusstsein für unterschiedliche Probleme zu entwickeln und ihr eigenes Handeln zu hinterfragen.

Außerdem gab es 2022 ein großes Event, bei dem es 16 Tage lang um die Themen Kinderrechte und Gewalt gegen Frauen ging.



Medizinischer Notfall

Anfang 2022 gab es in der Familie von Rashid Kondo, dem zweiten Vorsitzenden des KCC, einen Notfall. In der Schwangerschaft seiner Frau traten Komplikationen auf, was einen frühzeitigen Notkaiserschnitt erforderte. Die Mutter verlor viel Blut und zahlreiche Freiwillige aus dem KCC gingen zum Krankenhaus, um Blut zu spenden. Auch war nicht sicher, ob das viel zu früh geborene Baby mit bleibenden Schäden zu kämpfen haben wird. Der Zustand der beiden war sehr kritisch, so mussten Mutter und Kind mehrere Wochen im Krankenhaus bleiben. Durch einen spontanen Spendenaufruf konnten wir Spendengelder in Höhe von 1.014,03 € sammeln, womit die Familie die Behandlung der beiden bezahlen konnte. Mutter und Kind haben sich von dem Vorfall erholt und sind beide gesund. Ende 2022 wurde bei dem kleinen Jungen allerdings noch ein Leistenbruch festgestellt. Dieser soll im kommenden Jahr operiert werden, sobald er noch mehr zu Kräften gekommen ist.



KCC Club

Insgesamt haben sechs Schulen (2 weiterführende und 4 Grundschulen) am KCC Club teilgenommen. Hierbei haben mehr als 400 Schüler:innen einmal die Woche an Aktivitäten teilgenommen. Es gab verschiedene Angebote/Übungen, wie das Überqueren einer Straße, die Nutzung des Internets oder der Umgang mit Gewalt. Außerdem unterrichteten die Volontäre aus dem KCC Akrobatik, Musik, Theater und Tanzen. Die Schüler:innen hatten durch die spielerische Art des Unterrichts viel Freude an dem Club. Das Talent Development Department konnte durch die Aktivitäten auch weitere Talente für das KCC begeistern.

Afro NEW

Im Jahr 2022 bildete sich im KCC eine Tanzgruppe aus 5 Tänzer:innen, die sich „Afro New“ nennt (Instagram: afro_new). Die ursprüngliche Gruppe besteht aus 4 Jungen und einem Mädchen, alle im Alter von 11-14 Jahren. Mittlerweile hat sich die Gruppe erweitert und weitere Nachwuchstänzer:innen sind Teil der Gruppe geworden. Nicht nur auf Instagram sondern auch auf TikTok hat Afro new mittlerweile eine internationale Reichweite erreicht.



Tägliche Activities im KCC

Auch im Jahr 2022 hat das KCC viele Teilnehmende bei zahlreichen Aktivitäten erreicht. Beim Contemporary Dance, haben insgesamt 129 Schüler:innen, (76 Mädchen und 53 Jungen) teilgenommen und hervorragende Shows bei diversen Veranstaltungen abgeliefert.

38 Kinder und Jugendliche haben beim Akrobatik Training im KCC mitgemacht und bei 13 großen Veranstaltungen (unter anderem 3 internationalen) tolle Shows abgeliefert.

Am Traditional Dance haben im Jahr 2022 insgesamt 33 Jugendliche und Erwachsene teilgenommen. Auch diese Gruppe hat bei zahlreichen Events sowohl vorgetanzt als auch Workshops für Kinder und Jugendliche gegeben.

37 Kinder und Jugendliche nahmen am Theater Unterricht teil. Diese Gruppe schafft es, Themen wie Gewalt, Alkohol oder Drogen in ihre Stücke einzubauen und dadurch wichtige Botschaften an die Zuschauer:innen zu überbringen.



Im Jahr 2022 haben 69 Kinder und Jugendliche am Malunterricht teilgenommen. Für sie ist das Malen und Zeichnen ein super Ausgleich nach der Schule und nach den Hausaufgaben. Viele der Teilnehmenden haben mit den Lehrer:innen der Klasse dazu beigetragen, das KCC neu zu bemalen.

Am Musik Unterricht haben 36 junge Erwachsene teilgenommen und neben Gesang auch verschiedene Musikinstrumente spielen gelernt. Die Musikklasse tritt häufig mit der Traditional-Dance-Gruppe zusammen auf. Sie sind nicht nur bei den *Saturday Shows* zu sehen, sondern auch außerhalb des KCCs. Einige der Schüler:innen haben bereits eigene Musik aufgenommen.

Namensänderung KCC

Das Kigamboni Community Centre wird aufgrund seiner mittlerweile erreichten Größe in 2023 den Namen in **Kigamboni Community Charity** ändern müssen. Der Begriff „Centre“ darf laut den offiziellen Vorgaben in Tanzania nicht mehr verwendet werden, da dies eine kleinere Einrichtung beschreibt. Glücklicherweise kann die bisher genutzte Abkürzung KCC weiterhin bestehen bleiben.



Ausblick auf 2023

Wir ...

- ... freuen uns über interessierte Menschen, die mit einer regelmäßigen Spende eine Patenschaft für das **KCC Children´s Home** übernehmen möchten, um die Lebensmittelversorgung der Jungen und Mädchen zu sichern.
- ... sind weiterhin auf der Suche nach Menschen, die eine **Schulpatenschaft** übernehmen möchten.
- ... freuen uns auf unsere **Jahreshauptversammlung**, die endlich wieder analog stattfinden wird.
- ... erstellen eine neue **Homepage**.
- ... hoffen, dass die Änderungswünsche im Rahmen des **Damenhygiene-Projektes** umgesetzt werden können und wir weitere Spendengelder generieren, um noch mehr Mädchen und Frauen mit den wiederverwendbaren Damenbinden versorgen zu können.
- ... werden die Entwicklungen im **KCC Kindergarten** begleiten und unterstützen und freuen uns auf die Neueröffnung.
- ... freuen uns darauf, dass der Pamoja e.V. an ein paar **Veranstaltungen** teilnehmen kann (u.a. bei African Futures Cologne, Weltkindertag in Köln, KCC Tour).
- ... wünschen all unseren Freund:innen im KCC, den Kindern & Jugendlichen, welche das KCC besuchen, sowie den Unterstützer:innen unseres Vereins, dass sie und ihre Familien **gesund bleiben**.



Asanteni sana! Vielen Dank!



Pamoja e.V.

Am Nordpark 14

50733 Köln

www.pamoja-together.de

contact@pamoja-together.de

Spendenkonto:

Volksbank Köln Bonn eG

IBAN: DE20 3806 0186 4606 4760 14

BIC: GENODED1BRS